



„Was die Ratten in der Zeit der Pest waren, sind Kinder zurzeit.“

Description

Kinder mit Ratten vergleichen, OK, das dient vermutlich der guten Sache – ist ja Böhmermann. „*Und geimpft, geboostert sind die wenigsten, die kleinen Querdenker*“. Kinder sind einfach „*noch schlimmer als Aluhutträger in der sächsischen Fußgängerzone, weil die handeln unverantwortlich, aber sehen dabei so niedlich aus*“.

Bitte, das ist witzig, das ist voll OK, oder? Nur halt nicht wahr.

Nun, im Oktober/November 2022 gesteht das RKI und „die“ Politik zu, dass das mit den Kindern und den Kitas nicht stimmt. Man hätte deshalb die Kitas nie schließen dürfen. Ja, so waren die Zahlen schon damals und das konnte man wissen! Zumindest hätte man es diskutieren müssen, Fragen zulassen, Schäden abwägen etc. Aber die, die es in die Diskussion brachten, wurden als Verschwörungstheoretiker, rechtsextrem und warum auch immer Anti-Semiten gebrandmarkt. Was hat Semitismus mit Kita-Schließungen zu tun? Gut, da fehlt mir wieder das Wissen.

Ich will das jetzt gar nicht weiter kommentieren. Ich verlass mich auf die Wirkung der bebilderten Links. Nur eine Frage noch: mit was sollte man denn nun JB vergleichen? Aber da käme man wohl schnell wieder in den Verdacht eines Nazis, weil der ist ja keiner ...

Wenn Sie eine Idee haben, lassen Sie's uns über Ihren Kommentar wissen.

PANORAMA JAN BÖHMERMANN

„Was die Ratten in der Zeit der Pest waren, sind Kinder zurzeit“

Veröffentlicht am 29.01.2022 | Lesedauer: 2 Minuten

Von Lara Jäkel



1130



[Die Welt zu Jan Böhmerrmanns Weisheiten, 29.01.2022](#)

Jetzt also nach dem Eingeständnis, dass Lockdowns nichts – oder sagen wir's genau – nicht das Gewünschte gebracht haben, die Einsicht: Kinder waren nie Pandemie-Treiber. Die Kitas hätten offen bleiben müssen.

MDR.DE > Nachrichten > Deutschland > Politik

CORONA-KITA-STUDIE

Lauterbach: Kita-Schließungen wegen Corona waren nicht nötig

von MDR AKTUELL

Stand: 02. November 2022, 21:44 Uhr



Bundesfamilienministerin Lisa Paus (Grüne) und Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) kündigten bei der Vorstellung einer Studie, dass es wegen Corona keine Kita-Schließungen mehr geben sollte.

[Ups, wir haben einen kleinen Fehler gemacht, MDR vom 02.11.2022](#)

Ob uns das leid tut, na ja, nee, eigentlich nicht.

Das kühle Eingeständnis des Karl Lauterbach

Stand: 03.11.2022 | Lesedauer: 5 Minuten



Von **Sabine Menkens**
Politik-Redakteurin



753



Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD)

Quelle: MICHELE TANTUSSI/ZGB/REUTERS, OKSANA SHUFRYCH/Zoonar/picture alliance; Montage: Infografik WELT

Kitas waren keine Treiber der Pandemie: Der Gesundheitsminister gibt einen schweren Irrtum der Corona-Politik bekannt. Doch obwohl Kita-Schließungen viele Familien schwer belasteten, verwahrt sich Karl Lauterbach (SPD) kühl gegen „Schuldzuweisungen“. Was folgt aus den Erkenntnissen?

[Wir haben es nur gut gemeint, Die Welt vom 03.11.2022](#)

← Tweet



Armin Laschet ✓
@ArminLaschet

„In KITAS war Übertragungsrisiko geringer als in Familien“. Ich hoffe, dass einige der sich selbstüberheblich „Team Vorsicht“ nennenden Akteure sich bei den Kindern entschuldigen. Und wir anderen hätten uns noch stärker dem Verbotssrausch zulasten der Kinder widersetzen müssen.



Jonas Schmidt-Chanasit ✓ @ChanasitJonas · 2. Nov.

Das KITAS keine „#Pandemie Treiber“ waren ist keine Neuigkeit und das die #KITA Schließungen in Deutschland unnötig waren und zu gravierenden Problemen geführt haben ist auch schon länger bekannt.
twitter.com/matze2001/stat...

Oh, oh – das hätt' ich mich nicht getraut. So wird man dann einfach kein Bundeskanzler.

Category

1. Elfenbeinturm
2. Politik

Date Created

2022/11/04

Author

highnrich